

Wasserbaues. (Natzg. 219.) — Pribyl, die Gängelzucht. (Lit. Centralbl. 20.) — Richter u. Zorn, d. Landwirth als Thierarzt. (Dtsche. Landw. Pr. 27.) — Schmidlin's Gartenbuch. Neu bearb. v. Nietner u. Rümpler. (Ebend. 28.)  
**Wigand i. C.** v. Marenholtz-Bülow, Erinnerungen an Friedr. Fröbel. (Bl. f. lit. Unterh. 19.)  
**O. Wigand i. L.** Giebel, der Mensch. (N. Bl. f. Lit., Mus. u. K. I, 3.) — Lindwarm, das Eigenthumsrecht und die Menschheitsidee im Staate. (Reform 74.) — v. Pulszky, Frank Deak. (Bl. f. lit. Unterh. 19.)  
**Winger i. L.** Löffler, die Legende vom Kanonnente. (Reform 76.)  
**C. Winter i. H.** Krätzing, d. Benedictiner-

orden od. d. Kultur. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theol. u. K. XXXIX, 3.) — Ledderhose, d. Leben Johann Hermann's v. Köben etc. (Ebend.) — Ledderhose, die Mission unter d. freien Negern in Surinam. (Ebend.) — Ledderhose, Wilhelm Stern nach seinem Leben u. Wirken. (Ebend.) — Schoeberlein, die christl. Versöhnungslehre. (Ebend.; Allg. ev.-luth. Kirchenztg. 20.) — Thoma, Saulus. Drama. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theol. u. K. XXXIX, 3.)  
**Wohlgemuth i. B.** Giles, chines. Skizzen. (Reform 86; Europa-Chronik 19; Allg. Modentz. 20.) — Mauer, Leitfaden f. d. geschichtl. Unterricht in Mittel- u. Volksschulen. (Anz. f. d. n. päd. Lit. 4.) — Theel, deutsches Lesebuch f. ein-

fache Schulverhältnisse. Neu bearb. v. Wirth. (Allg. Thür. Schulztg. 15.)  
**v. Zahn's Verl. i. Dr.** v. d. Gabelenz, Thaikih-thu, des Tscheu-tsi Tafel des Urprincipes m. Tschu-hi's Commentare. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theol. u. K. XXXIX, 3.) — Grasse, die Quelle d. Freischütz. (Bl. f. lit. Unterh. 19.) — Ueber Gemeindepapstlein. (Ztschr. f. d. ges. luth. Theol. u. K. XXXIX, 3.)  
**Zimmer'sche Buchh. i. Fr. a/M.** Finger, Friedr. Karl Fresenius. (Anz. f. d. n. päd. Lit. 4; D. christl. Schulbote 16.)  
**Zwissler i. W.** Grossmann, Handbuch zur Einführung in die deutsche Literatur. (Württ. Schulwochenbl. 12.)

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Bärjensvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[21558.] Nachdem zu dem überschuldeten Vermögen der Firma E. Hildebrandt & Co. hier seitens des Königl. Gerichtsamtes im Bezirksgerichte Leipzig der Concursproceß eröffnet worden ist, eruche ich alle Diejenigen, welche an die insolvente Firma Zahlungen zu leisten haben, solche an mich, als den gerichtlich bestellten Güter- und Rechtsvertreter, oder an den gerichtlich bestellten Sequester, Herrn R. E. Klotz (im Geschäftslocal der Firma), zu richten.

Leipzig, den 22. Mai 1878.

Advocat Dr. Eugen Wendler,  
Katharinenstr. 24.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Dorpat, den 2/14. April 1878.

[21559.] P. P.

Ich mache Ihnen hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich dem langjährigen getreuen Mitarbeiter in meinem Geschäft,

**Herrn Heinrich Hiekisch**  
aus Reval

als Zeichen meiner Anerkennung und meines Vertrauens die Procura für meine Buchhandlung erteilt habe.

Ich ersuche Sie, bei vorkommenden Fällen von seiner Unterschrift Anmerkung zu nehmen, und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Theod. Hoppe.**

Herr Heinrich Hiekisch wird zeichnen:  
p. pra. Th. Hoppe,  
H. Hiekisch.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsen-Vereins niedergelegt.

[21560.] Berlin, 20. Mai 1878.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich die Stereoskop-Fabrik und Photographischen Kunstverlag von

**C. Eckenrath**

in Berlin W., Charlottenstr. 29,  
käufl. übernommen habe.

Die Commissionsgeschäfte für mich wird Herr L. A. Kittler in Leipzig besorgen.

Ich bitte, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich zu übertragen, und werde ich dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen suchen.

Hochachtungsvoll  
**Georg Teschner.**

### Verkaufsanträge.

[21561.] Ein kleineres, gut renommirtes Sortimentgeschäft Süddeutschlands ist um 12,000 M. zu verkaufen. Anzahlung 1/3.

Zuschriften werden durch Herrn V. Staackmann in Leipzig erbeten.

[21562.] In einer angenehmen und lebhaften Stadt Thüringens ist ein wohl angebrachtes Sortimentgeschäft durch mich zu verkaufen, und bin ich auf directe Anfragen zu näherer Auskunft bereit.

Leipzig, den 15. Mai 1878.

**Franz Wagner.**

### Kaufgesuche.

[21563.] Ein Buchhändler (verheirathet), wissenschaftlich gebildet, mit tüchtigen Fachkenntnissen, sucht eine mittlere oder kleinere Sortimentbuchhandlung in Süddeutschland, die er in 2 bis 3 Jahren käuflich übernehmen könnte, vorläufig unter günstigen Bedingungen zu pachten. Gef. Offerten unter M. T. 9. befördert die Exped. d. Bl.

[21564.] Ein vermögender Buchhändler, welcher sein Geschäft verkauft, sucht eine durchaus solide u. rentable Sortimentbuchhandlung, möglichst mit Kunsthandel verbunden und in Süddeutschland gelegen, im Preis bis zu 30,000 Mark zum 1. Juli oder August zu kaufen.

Gef. Offerten, auch ohne nähere Angaben, es genügt die Angabe der Firma, werden sub H. B. 1878. durch Herrn Bernhard Hermann in Leipzig erbeten.

Unbedingteste Discretion wird im voraus auf Manneswort garantirt.

### Theilhabergesuche.

[21565.] Für ein gangbares Sortimentgeschäft, verbunden mit Leihbibl. und anderweitigen Vese-Instituten, wird ein Theilhaber mit tüchtigen Kenntnissen sofort gesucht, der vorläufig 5—6 Tausend Mark einlegen kann.

Das Geschäft ist der Ausdehnung noch sehr

fähig, hat Lieferungen für Behörden und Schulen und erfreut sich eines guten Rufes in Stadt und Umgegend. Gef. Offerten unter T. & M. befördert die Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

[21566.] Bitte, auf Lager nicht fehlen zu lassen das beliebte Lieberbuch:

**Am Kneiptisch.**

Lieder voll Geist und Gemüth für  
fröhliche Philister.

Preis cart. 50 s.; fein geb. 75 s.

In Rechnung 30 %, gegen baar 40 %  
und 11/10.

Salzweidel. **Guß. Klingenstein.**

### Fortsetzung!

[21567.]

Zur Versendung liegt bereit:

**Die deutschen Klassiker**

erläutert und gewürdigt für Gymnasien, Real- und höhere Töchter-

schulen

von

**Eduard Kurnen,**

Königl. Seminarbibliothekar.

3. Bändchen: Lessing's Minna von Barnhelm.  
Duodez. 72 S. 1 M. ord., 70 s. no.

Das 1. Bändchen: Schiller's Wilhelm Tell.  
75 s. ord., 50 s. no.

kann vor der Hand nur noch fest geliefert werden.

Das 2. Bändchen: Schiller's Jungfrau von Orleans. 1 M. ord., 70 s. no.

steht Ihnen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Wir bitten, unter gef. Berücksichtigung Ihrer Continuation, sowie zur ferneren freundlichen Verwendung für den stetig mehr Eingang findenden Commentar Ihren Bedarf verlangen zu wollen.

Lehrer und Lehrerinnen der deutschen Sprache und Literatur werden es Ihnen Dank wissen, wenn Sie ihnen den für Lectüre und Unterricht eine Fülle von Erklärungstoff in knapper Fassung bietenden Commentar zur Ansicht mittheilen wollen.

**G. Roemke & Co.** in Köln.